

THW-Helfer finden verletzte, kranke Katze mit ungewöhnlicher Tätowierung

Diese hinkende, völlig ausgemergelte Tigerkatze wurde von drei aufmerksamen THW-Helfern in Bornheim gefunden, die uns kontaktieren. Wir nahmen sie auf und brachten die Katze zum Tierarzt. Ihr fehlte die komplette rechte Vorderpfote: Glatt wie abgeschnitten wirkte der Stumpf. Schnell war auch klar, warum die arme Katze abgesehen von der Verletzung so schlimm aussah. Sie konnte nichts bei sich halten, was sie versuchte zu fressen, kam wie Wasser wieder hinten raus. Selbstverständlich hat die Praxis sie „auf den Kopf gestellt“, um der ca. 11 Jahre alten Katzendame zu helfen. Ein riesiger Tumor im Bauchraum ließ uns jedoch keinen Grund zur Hoffnung auf Heilung. Schweren Herzens haben wir die Katze gehen lassen und hoffen, dass sie gut „drüben“ angekommen ist. Mach es gut, Du arme Maus! Wie lange magst Du ohne Hilfe draußen herumgeirrt sein!

Ungewöhnlich und leider auch etwas unglücklich zur Identifizierung waren die Tätowierungen der Katze, bei denen uns leider auch Tasso nicht weiterhelfen konnte: Im linken Ohr war – vermutlich die Jahreszahl – die Zahlenkombination 05 eintätowiert, im rechten Ohr ein Zeichen, das wir schließlich als das Symbol für „weiblich, kastriert“ identifizierten.

Wer kennt diese Art der Tätowierung? Welcher Verein kennzeichnet seine Katzen auf diese Weise? An welcher Futterstelle fehlt sie vielleicht schon seit längerem? Über Hinweise sind wir dankbar telefonisch unter 02227 9337752 oder per Mail an info@katzenschutz-ev.de.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

